

## Berufsbildungszentrum (BBZ) Münnerstadt | Referenz

muto' GmbH | Karlsruhe | 25.07.2022

### OBERFLÄCHEN – WIE MENSCHEN MIT CHARAKTER

BERUFLICHE BILDUNG GEDEIHT UMGEBEN VON LEBHAFTER AESTEICHE VON MUTO'

Wo einst die Augustiner im Klostergarten ihres Konvents St. Josef Obst, Gemüse und Kräuter anbauten, versammeln sich heute täglich rund 800 Schülerinnen und Schüler aus sechs Berufsfachschulen zum Lernen auf fruchtbarem Boden. Es geht um Herzensbildung, nicht um die Anhäufung kognitiven Wissens, um Qualität, Flexibilität und die Zukunft sozialer Berufe. All diese Prämissen sollten sich in dem neuen, rund 30 Mio. EUR teuren Schulkomplex des Berufsbildungszentrums (BBZ) Münnerstadt widerspiegeln.

Jahrzehnte war über die Generalsanierung des alten BBZ diskutiert worden, wurde eine Sanierung aus finanziellen Gründen immer wieder aufgeschoben. Als im Juli 2013 die Caritas-Schulen gGmbH die kommunalen Schulen übernahm, rückte ein Neubau in den Mittelpunkt der gemeinsamen Planungen von Landkreis und Caritas. In einem Architektenwettbewerb im Jahr 2015 überzeugte der Entwurf von Benkert Schäfer Architekten aus München, die dem Anliegen der Schule nach einem flexiblen Nutzungskonzept durch ihr Lernhaus-Cluster in kompakter Bauform rund um einen Campusplatz besonders nahekam.

Entstanden ist nach dem Spatenstich im April 2018 in 2,5-jähriger Bauzeit ein ebenso imposanter wie auch moderner 3-geschossiger Komplex aus fünf Gebäuden: Barrierefreie Lernhäuser mit mobilen Zwischenwänden, multifunktionale Veranstaltungsräume, die bei Bedarf erweitert oder als Bühnen bespielt werden können, offene Lernlandschaften und Rückzugsmöglichkeiten schaffen eine attraktive Lernatmosphäre. Während als optische Besonderheit an der Außenfassade schräg gestellte Sonnensegel für durchdachte Licht- und Schattenverhältnisse sorgen, lassen die hochformatigen Fenster der Lernhäuser den Blick nach außen atmen, nach innen geben Glasfronten die Sicht zu den offenen Lern- und Kommunikationsinseln frei.

Sandgestrahlter Beton, Glas und Holz sollten als natürliche und zugleich robuste Materialien zum Einsatz kommen, Licht, Helligkeit und Transparenz ermöglichen – und nicht zuletzt Charakter beweisen. „Wir haben uns in der Farbgebung bewusst zurückgehalten“, so Architekt Gunther Benkert, denn es seien die Menschen, die Farbe ins Haus brächten. Den wohl größten Gestaltungsspielraum für die warmen Farbtöne hatten die Architekten durch die Wahl einer einheitlichen Holzoberfläche für die Wandelemente, Türen und Einbaumöbel in allen Lernhäusern.

In einem umfangreichen Beratungs- und Bemusterungsprozess entschieden sich die Architekten für die Verwendung von ausdrucksstarken Furnieroberflächen aus lebhafter Asteiche des Karlsruher Unternehmens muto'.

Die Bauherren von Echtholzoberflächen zu überzeugen, hat sich in den Augen der Architekten in jedem Fall gelohnt. So waren die Verwendung natürlicher Baumaterialien, der Umweltgedanke dahinter, die Authentizität der Oberflächen und auch die regionale Verwurzelung der Schule am Fuße der Rhön wichtige Argumente für den Einsatz der am Ende eingebauten Europäischen Eiche. „Als heimisches Laubholz stand diese Holzart sehr schnell fest für uns, gibt es doch in der nahen Rhön viele alte Eichenbestände, die den Landstrich prägen“, so der Architekt.

Von den möglichen Furnierdesign-Varianten mit ihren unterschiedlichen Holzmerkmalen entsprach die lebhafteste, astige Eiche aus dem umfangreichen Lagerbestand der Holzexperten aus Karlsruhe aus gutem Grund der Intention der Architekten: Sie verfügt über Charakter. „Bei Menschen sind uns doch, wenn wir ehrlich sind, auch diejenigen mit Ecken und Kanten lieber“, gibt Benkert zu bedenken. Eine Furnierauswahl aus acht Eichenstämmen war von den Holzspezialisten für das Bauvorhaben reserviert worden. Daraus wurden den unterschiedlichen Gewerken etwa 1600 qm zusammengesetzte Fixmaße zur Verfügung gestellt.

In geplankter Ausführung stellen die Holzoberflächen nun einen reizvollen Kontrast zu den zurückhaltenden Beton- und Glasflächen des Gebäudeclusters dar. Der beratende Part von muto' gegenüber dem Bauherrn und allen Baubeteiligten in Bezug auf das Design der gefügten Furnierdecks war nicht nur wichtige Unterstützung für die Architekten, sondern auch Garant für den harmonischen Holzeinsatz in diesem zukunftsreichen Bauvorhaben.

Ergonomisches Mobiliar, Rückzugsorte und ein Meditationsraum, modernste digitale Medientechnik und Beleuchtungskonzepte inmitten authentischer Oberflächen machen diesen Schulneubau zur optimalen Lernumgebung für die angehenden Pflegekräfte.

*Textzeichen: 4464*

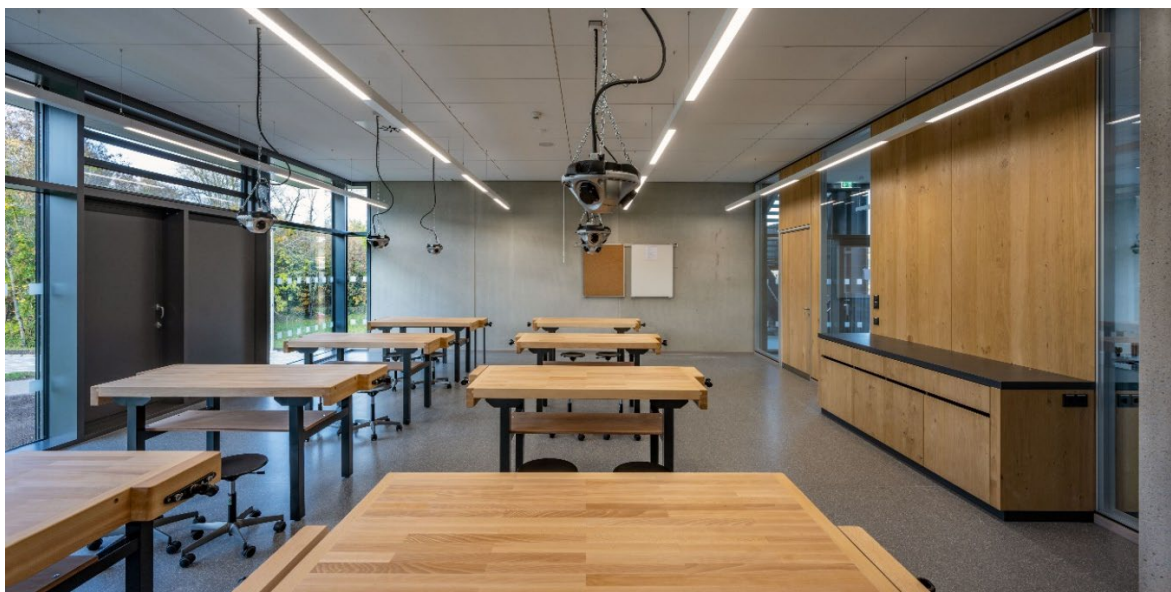
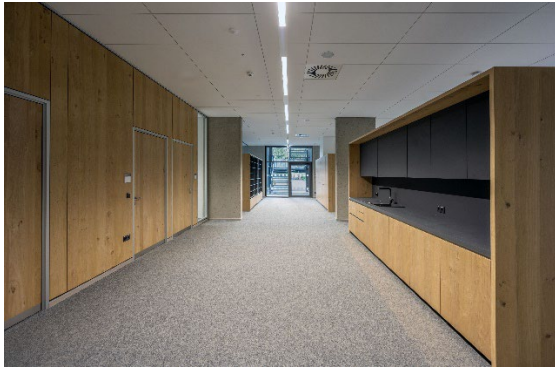
**Info-Kasten:**

- Bauherr: Landkreis Bad Kissingen & Caritas Schulen gGmbH
- Planung: Prof. Gunther Benkert / Benkert Schäfer Architekten, München  
(Auftragnehmer / Architektenwettbewerb / Projektplanung)  
Babler + Lodde Architekten (LPH 2-5) u.  
Armin Röder Architekten (LPH 6-9)
- Planung: 2016 – 2018
- Bauzeit: 2018 – 2020
- Fertigstellung: Nov. 2020 (offz. Einweihung im Okt. 2021)
- Furnier: ca. 1600 qm Fixmaße aus zusammengesetzten Furnieren Europäischer Asteiche, geplankt; FSC® von muto' GmbH, Karlsruhe



Abbildungen 1-5 / Im multifunktionalen Lernhauskonzept des Berufsbildungszentrums Munsterstadt gelingt Ausbildung in sozialen Berufen umgeben von Glas, Beton und astiger Eiche / Fotos: Prof Dieter Leistner





Fotos: Prof Dieter Leistner

## muto' GmbH

muto' GmbH ist ein Unternehmen aus Süddeutschland und konzentriert sich auf die Beratung von Innenarchitekten und Designern, die auf der Suche nach planerischer Sicherheit mit größtmöglicher Gestaltungsfreiheit rund um den Einsatz von Holzoberflächen in der Innenarchitektur sind. muto' ist ein leidenschaftlicher Holzexperte, begleitet den Architekten von der HolzAuswahl über die Ausschreibungsphase bis hin zur Fertigung der gestalteten Holzoberfläche. Als Tochterunternehmen der Schorn & Groh GmbH, einem der führenden Unternehmen der Furnierbranche weltweit, kann muto' Holzoberflächen in unterschiedlichsten Formaten und Ausführungen in über 140 Holzarten anbieten.

## KONTAKT MARKETING / PR

muto' GmbH  
Frau Silke Natzeck  
Tel: +49 721 754036280  
[silke.natzeck@muto.eu](mailto:silke.natzeck@muto.eu)  
[www.muto.eu](http://www.muto.eu)